
Fachtag: Erste Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine

Silvia Schriefers

Psychologische Psychotherapeutin

**XENION – Psychosoziale Hilfen für politisch
Verfolgte e.V.**





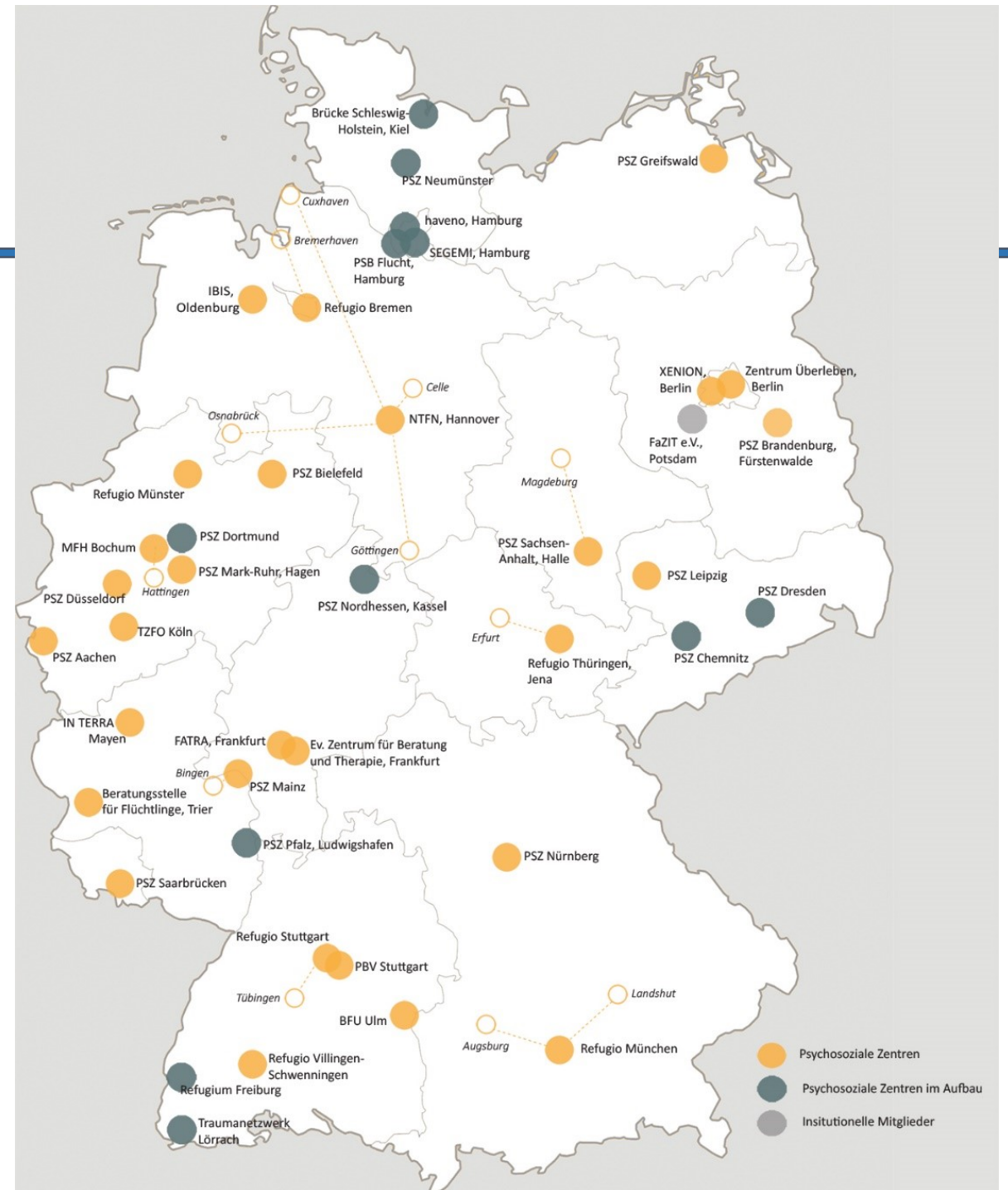
Arbeitsweisen der Psychosozialen Zentren - XENION

47 PSZ in Deutschland

Vernetzt in der
Bundesweiten
Arbeitsgemeinschaft der
Psychosozialen Zentren für
Flüchtlinge und Folteropfer
(BAfF) e.V.

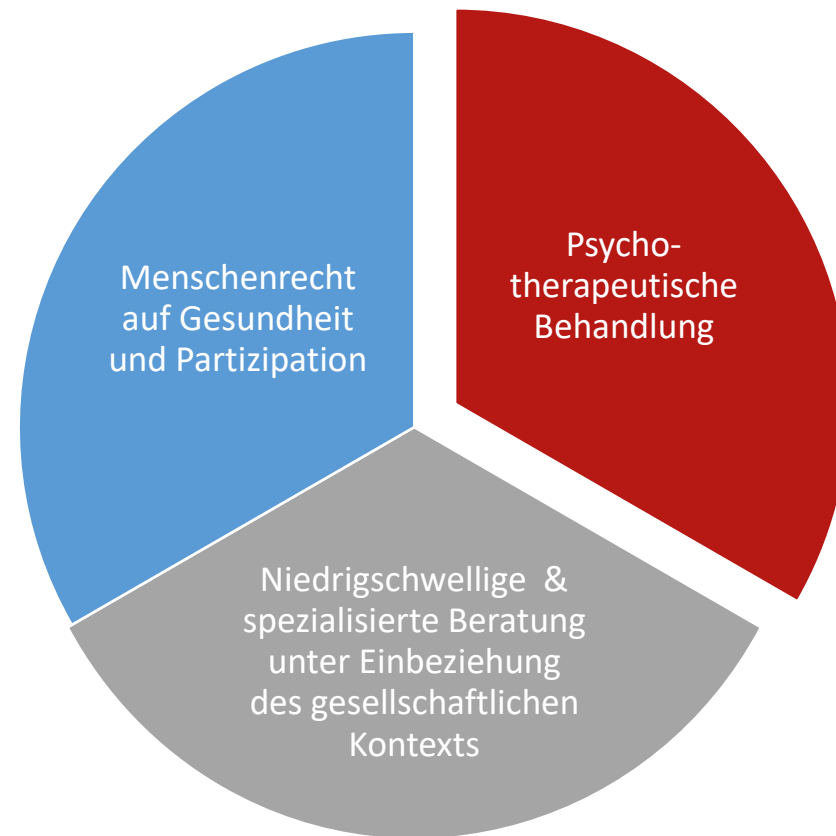


www.baff-zentren.org



Warum wir einen integrierten Ansatz brauchen

Das menschliche Leiden hat stets eine **psychologische** und eine **soziale** Komponente und findet in einem sozialen Gefüge, einem **gesellschaftlichen** und **politischen Kontext** statt.



XENION – psychosoziale Hilfen für politisch Verfolgte

- **Soziale Beratung und Asylberatung**
- **Psychotherapie:**
 - KiJu & Erwachsene
 - Einzelpsychotherapie
 - Gruppenpsychotherapie (z.B. russischsprachige Frauengruppe)
 - Kreative Angebote
- Erstellen von Stellungnahmen/ Gutachten
- Zusammenarbeit mit Dolmetschenden / Dolmetschenden-Pool
- AKINDA – Vormundschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMF)
- Mentoren-Programm, Parcours Plus
- AG Wohnen
- GZF Gesundheitszentrum für Flüchtlinge



(Un-)Möglichkeit der Hilfe?

- Konzeptioneller Einbezug der Lebensrealität in die Behandlung
- Der Kontext als Raum von Handlungsmöglichkeiten und Zieltherapeutischer Unterstützung
- Kontextualisierung der Ursachen von Gewalt und Leid
- Zwischenmenschliche Begegnung ist „heilsam“



Was hilft? – Psychotherapeutische Behandlung von Geflüchteten

Psychotherapeutische Basiskompetenzen, Interventionen, therapieschulen-bezogene Vorgehensweisen

- verstehende Beziehung und Begleitung

Berücksichtigung bzw. Einbezug des spezifischen Kontextes

- Postmigrationsstressoren/Postmigrationsprozess
- kulturelle Hintergründe
- traumabezogene Besonderheiten
- Arbeit mit Sprachmittelnden





Zusammenarbeit mit Sprachmittler*innen im psychotherapeutischen Setting

Erweitertes Setting – Psychotherapie zu Dritt



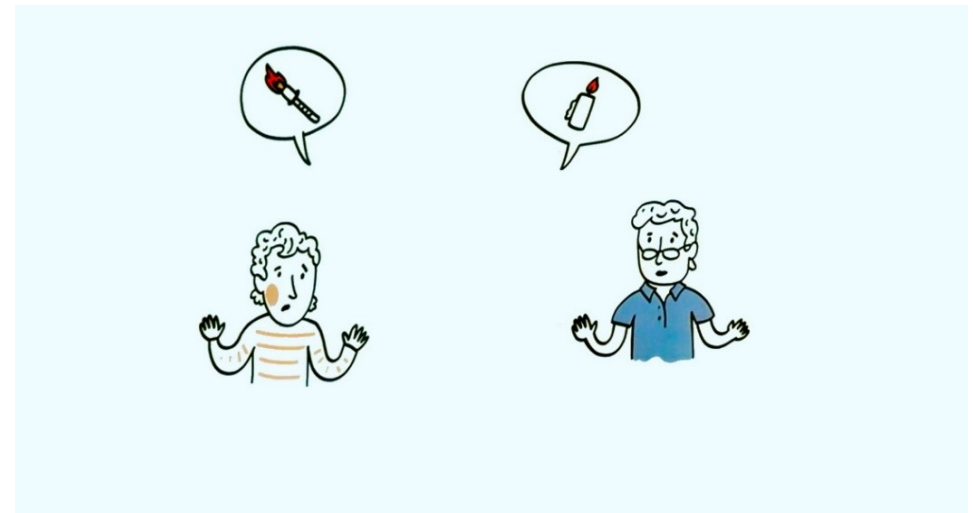
Erweitertes Setting – Psychotherapie zu Dritt

Eine objektiv richtige Übersetzung gibt es in den meisten Fällen in einem beraterischen oder therapeutischen Setting, in dem Sprache oft vielschichtig und komplex ist, nicht.

=> **Standard: bedeutungsadäquates Übersetzen**

Abgesprochenes Vorgehen

als Basis für die Zusammenarbeit
in der Triade



© BAfF e.V.

Organisatorische Aspekte – Vorgehensweise in der Praxis

Vor der Therapiesitzung

Kennenlern- und Informationsgespräch

Informationen zur Psychotherapie

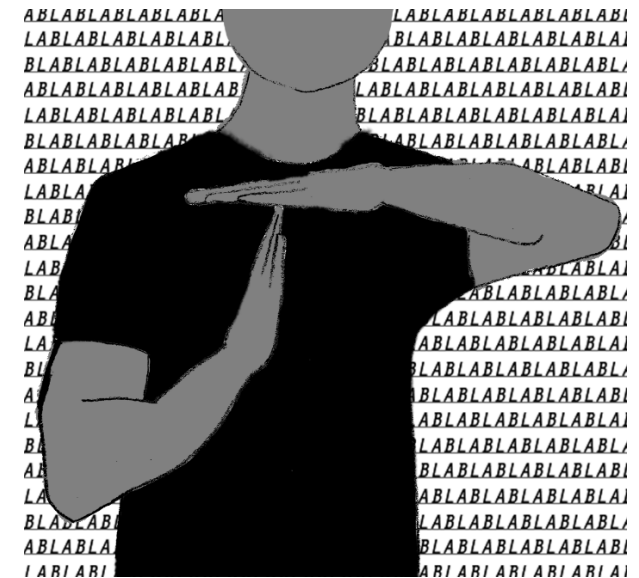
Abklärung der Rollen

Einhaltung der Übersetzungsregeln

Vereinbarung von Sprachmittlungspausen/Handzeichen

Austausch von Vorinformationen zu Patient*in

Nachgespräch(e)



Die wichtigsten Regeln für die Sprachmittler*innen

- Zuverlässigkeit und Verbindlichkeit bei Terminvereinbarungen
- Einhaltung der Schweigepflicht
- Neutralität oder Allparteilichkeit
- Einhaltung der Abstinenz-/ Distanzregel
- **Verantwortung für die Qualität und Präzision der Übersetzung**
- Bereitschaft, kulturspezifisches Wissen in Absprache mit Therapeut*in in den Prozess einzubringen (im Nachgespräch)
- Achtsamkeit für die Reaktionen der Therapeut*in
- Bereitschaft die eigene Rolle zu reflektieren.



Die wichtigsten Regeln für Therapeut*innen

- Zuverlässigkeit und Verbindlichkeit bei Terminvereinbarungen
- Einhaltung der Schweigepflicht, Neutralität oder Allparteilichkeit
- Einhaltung der Abstinenz-/Distanzregel
- **Verantwortung für die Qualität des Behandlungsprozesses**
- **Verantwortung für das Setting der Behandlung**
- **Verantwortung für Übersetzung in der ersten Person „Ich-Form“**
- **Verantwortung für die Struktur des Gesprächs und den Prozess**
- Fähigkeit, methodisches und fachspezifisches Wissen auf das Setting „zu dritt“ zu übertragen und der Dolmetscher*in nötige Spezifika der Gesprächsgestaltung zu vermitteln
- Bereitschaft zur kritischen Selbstreflexion unter Einbeziehung der Rolle der Dolmetscher*in
- Fähigkeit, Dolmetscher*in in seiner/ihrer Arbeit zu unterstützen bzw. in schwierigen Situationen zu entlasten
- Achtsamkeit für die emotionalen Reaktionen auch der Dolmetscher*in



Sprachmittler*innen als Ressource

- **Entschleunigung**
- **Man ist nicht allein**
- **Wichtige Quelle von zusätzlichen Informationen**
- **Sprachmittler*innen als Teil des sicheren Ortes**



Weiteres Organisatorisches

- Welche Angebote gibt es vor Ort um Sprachmittler*in zu finden?

- Finanzierung

<https://www.baff-zentren.org/themen/therapieberatung/hintergrund-therapieberatung/sprachmittlung/>

- Terminfindung



Praxisleitfaden zur Arbeit mit Sprachmittler*innen

Praxisleitfaden
zum
**transkulturellen und
sensiblen
Übersetzen in in der
Psychotherapie**

